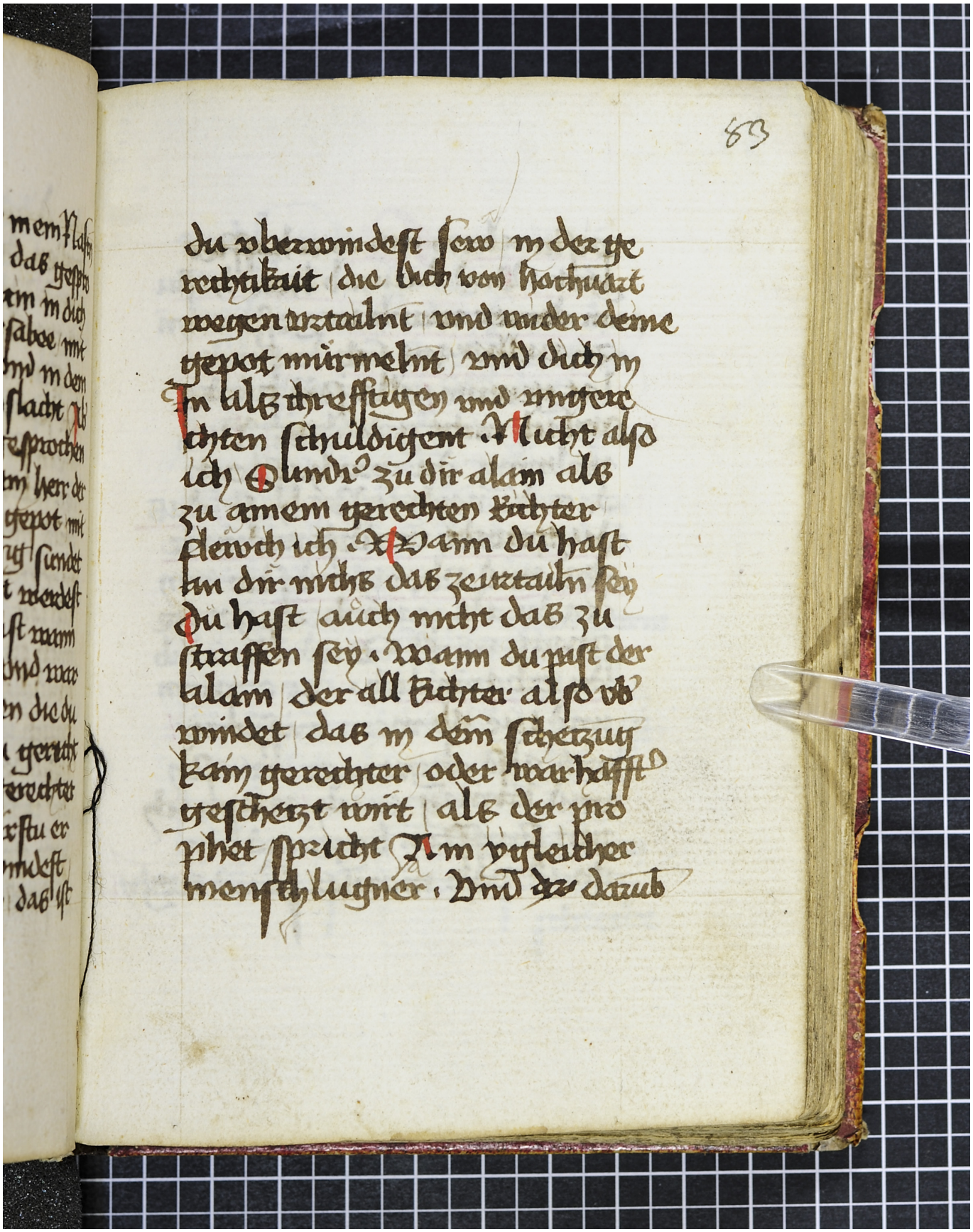
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35999
Copyright: Melk, Benediktinerstift



83

du vberwindest sew m der ge
rechtkait die dich von hartuazt
wegen vrtailnt vnd vnder deme
gepot murmelnt vnd dich m
In lutz threstigen vnd vnsere
chten schuldigent. Nicht also
ich Q lundr zu dir alam als
zu amem gerechten richter
slewch ich. Wann du hast
in dir nichs das zeurtailn sey
du hast auch nicht das zu
straffen sey. Wann du pist der
alam der all richter. also vb
windet das m dem scherzuug
kam gerechter oder warhafft
gescherzt wirt als der pro
phet spricht Am vgleicher
menschlugner. Vnd dz darub